

so weit sie in der ununterbrochenen Anwendung eines und desselben Zeichens bei jeder geeigneten Gelegenheit liegt. Doch ist die Schaffung von Signet-Sonderdrucken mit Erläuterungen für Sammlerzwecke ein glücklicher Gedanke, der ganz in der Richtung unserer Auffassung liegt: jedes Verlagshaus von einiger Bedeutung soll mit allen Mitteln auf Einprägung und auf »Einhämmern« seines einmal feststehenden Verlagszeichens wirken.

Wöbling, P., und Dr. G. Neubauer: Die Entlassung der Arbeiter und Angestellten nach neuestem Recht, insbes. der Verordnung vom 15. X. 1923. [Das Arbeitsrecht Deutschlands. Bd. 1.] Berlin: Industrie-Verlag Spaeth & Vinde. 118 S. 12°. Gm. 2.70.

Das vorliegende Heft stellt den 1. Band einer neuen Sammlung von Schriften über das Arbeitsrecht Deutschlands dar, die nach dem Vorwort des Herausgebers lediglich dem praktischen Bedürfnis dienen soll. Daher wird der Hauptwert gelegt auf die unter bestimmten Gesichtspunkten zusammengefaßte Wiedergabe der arbeitsrechtlichen Gesetzestexte, wie z. B. im vorliegenden Falle unter dem Stichwort »Entlassungsrecht«. Gerade diese Materie kann als charakteristisches Beispiel für die in der Arbeitsgesetzgebung herrschende Zersplitterung gelten, sodaß die Verfasser Kündigungsvoorschriften aus nicht weniger als 16 verschiedenen Gesetzestexten zusammenstellen mußten. Nicht nur Betriebsrätegesetz u. -stilllegungsverordnung nebst Ausführungsbestimmungen, sowie das bürgerliche, Handels-, Gewerbe- und Tarifrecht, sondern auch Spezialgesetze, wie das Schwerbeschädigten-, das Binnenschiffahrts- und Flößereigesetz, die Seemanns- und vorläufige Landarbeitsordnung, endlich auch die berggesetzlichen Bestimmungen sind zu berücksichtigen. Angesichts dieser Fülle des Stoffes ist an sich schon die bloße einwandfreie Zusammenstellung verdienstlich, was in noch höherem Grade gilt, wenn, wie hier, die wichtigsten Bestimmungen zwar dem Zweck entsprechend äußerst knapp, aber doch unter Heranziehung der einschlägigen Rechtsprechung erläutert werden. Der ersten Orientierung über das Entlassungsrecht dient eine allgemeine Einführung, die von dem die Entlassungsmöglichkeit wesentlich beeinflussenden Recht der Betriebsabbrüche und -stilllegungen ausgeht, sodann die für alle Arbeitnehmer in Betracht kommenden Fälle der ordentlichen und außerordentlichen Kündigung unter besonderer Berücksichtigung der Rechtsfolgen behandelt, woran sich ein kurzer Überblick über das Entlassungsrecht bestimmter Arbeitnehmerkategorien schließt. In der Praxis wird man zweifellos, wenn es sich nicht gerade um die Entscheidung schwieriger Fragen auf dem Gebiete des Kündigungswezens handelt, gern zu dem handlichen und übersichtlichen Bändchen greifen, dem hoffentlich bald weitere folgen werden!
Dr. Runge.

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Redaktion des Börsenblattes, Leipzig, Buchhändlerhaus, Gerichtsweg 26, zu richten.

Vorhergehende Liste 1924, Nr. 55.

Bücher, Broschüren usw.

Anzeiger für den Buch-, Kunst- und Musikalienhandel. Nr. 9 v. 29. Febr. 1924. Wien. Aus dem Inhalt: Die Wiener Messe. — Die Copyright-Gebühren.

Anzeiger, Monatlicher, von Neuerscheinungen des deutschen Buchhandels. 6. Jahrg., Febr. 1924. Frankfurt a. M.: H. Dilcher.

Beiblatt, Literarisches, der Zeitschrift des Deutschen Vereins für Buchwesen und Schrifttum. Leipzig. Jahrg. I, Nr. 1/2.

Enthält auf 20 gr. 4^o-Seiten Besprechungen der Neuerscheinungen aus dem Gesamtgebiete des Buch- und Schriftwesens, von Kunstbüchern usw., aus der Feder von Professor A. Schramm, Ludwig Bollmann und dem Herausgeber Dr. G. Bodwisch. Preis für Mitglieder des Vereins für Buchwesen und Schrifttum zusammen mit der Zeitschrift (jährlich 6 Hefte) Gm. 6.—.

Beyer-Blätter. Monatliche vertrauliche Mitteilungen für unsere Geschäftsfreunde. Ende Febr. 1924. Leipzig, Verlag Otto Beyer. 4 S. m. Abb. 4^o.

Boysen & Maasch, Hamburg 36, Heuberg 9: Technische Bücherschau. Nr. 21: Radio. 21 S. u. Anzeigen. 2. erweiterte Ausgabe.

Buch, Das deutsche. 4. Jahrg., Heft 1/2 v. Jan./Febr. 1924. Hrsg. im Auftrage des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler, Ausschuss: Deutsche Gesellschaft für Auslandsbuchhandel von Dr. August von Löwis of Menar und Dr. Friedrich Michael. Leipzig. Aus dem Inhalt: W. Schumann: Wissenschaft. — Die Not deutscher Wissenschaft. — C. Kraus: Aufruf zur Milderung der geistigen Not breiter Volksschichten. — W. M. Bührig: Das Leid der Bücher. — Dr. H. Knudsen: Hermann Stehr. — Dr. H. Mannhart: Neue Bücher zur deutschen Heimatkunde. — Dr. K. Weule: Der Hinduismus. — C. Schöffel: Südamerika-Bücher. — K. Blanck: Frank Thiesz. — Literarischer Rundgang. — Dr. H. Praesent: Die Franzosen im Ruhrgebiet. Eine Bibliographie. (Nachtrag.) — Neue Bücher und Musikalien. (Mit Titel u. Inhalt zu Jahrg. 3.)

Buch- und Kunstdruck. Jahrg. 24, Heft 1/2. Hamburg 37, Harrsen & Co. Aus dem Inhalt: Das deutsche Buchdruckgewerbe im Jahre 1923. — Belebung und Gesundung des deutschen Buchdruckgewerbes. — Qualität und Typographie. — Druckpreistarif und Betriebswirtschaft.

Mit dem 24. Jahrgang ist die altangesehene Zeitschrift in den Verlag von Harrsen & Co. in Hamburg übergegangen. Preis für das Einzelheft Gm. 0.80.

Büchergeschenke zur Konfirmation. Sonderdruck aus »Der Vorhof«. 1 Bl. Folio. Dessau: Kunst- u. Bücherstube Karl Rauch.

Buchhandelsangestellte, Der. Herausgeber: Allg. Vereinigung der Angestellten des Buch-, Kunst- u. Musikalienh., Leipzig. 3. Jahrg., Nr. 2. Aus dem Inhalt: Zur Lage im Buchhandel. II. — D. Erdmann: Franz Schauweder.

Buchhändler, Der. 5. Jahrg., Nr. 7 v. 1. März 1924. Reichenberg. Aus dem Inhalt: Wer darf die Konzessionen für Buchhandlungen auf Bahnhöfen vergeben? — A-cond.-Bestellungen. — Übergriffe der Verleger.

Cammermeyers Boghandel, Christiania: Verzeichnis von Radio-Literatur 1920—1924. 16 S. 12^o. Enthält auch die englische und französische Literatur.

Dessauer Kulturabende. Blätter zur Einführung in die Veranstaltungen der Kunst- u. Bücherstube Karl Rauch, Dessau. Nr. 1 v. 1. März 1924. 4 S. m. Bildnis v. J. Ponten.

Drahn, Ernst: Lenin, Vladimir Ilič Ul'janov. Eine Bio-Bibliographie. Berlin: R. L. Prager 1924. 39 S. Gm. 1.20.

Eisleber Kulturabende. Blätter zur Einführung in die Veranstaltungen der Buchhandlung Albert Brenning. Nr. 1 v. 7. Febr. 1924. 4 S.

Frankfurter Messe. — J. Modlinger: Neue Mustermessen. Aus der Geschichte der ersten Jahre der wiedererstandenen Frankfurter Messen. [Schriften des Frankfurter Messamts. Heft 13.] 24 S. m. 4 Taf.

Gloekner, G. A., Leipzig: Verlagsverzeichnisse: Betriebswirtschaft und Handelstechnik. 16 S. — Gloekners Handels-Bücherei. 16 S.

Hartleben, A., Wien: Verlagsbericht über die Jahre 1919—1923. 16 S.

Hesse & Becker Verlag, Leipzig: Verlags-Katalog m. Goldmark-Preisen. Ausgeg. 1. März 1924. 24 S.

Kunsthändler, Der. 16. Jahrg., Nr. 5, 1. März-Heft. Lübeck. Aus dem Inhalt: P. Sorgenfrei: Zur Geschichte der Kunstauktion. — Dr. H. Roehl: Preisabbau und Leistenpreise. — Dr. C. Kleinmann: Philatelistenstiche — ein neues Sammelgebiet. — Gefährdung des Dresdner Zwingers? — M. Lyon: Vorschlag zur Einrichtung eines Kunsthändler-Schaufensters. — Ein neues Einbandverfahren.

Müller-Mülheim, Georg: Die Not der deutschen Geistesarbeiter und ihre Behebung. Selbstverlag: Köln-Mülheim, Sonderburgerstr. 53. 36 S. 12^o. Gm. 0.80.

Der Verfasser schlägt ein Gesetz zum Schutze der Geistesarbeit vor, ferner Änderungen des Gesetzes betr. das Urheberrecht an Werken der Literatur und der Tonkunst, des Gesetzes über das Verlagsrecht usw.

Musikalienhandel und Vereins-Wahlzettel. 26. Jg., Nr. 10 v. 7. März 1924. Leipzig. Aus dem Inhalt: Ergebnisse der Hauptversammlung. — Dr. Burd: Vereinfachung der Organisation.

Niemeyer, Max, Halle: Verlagsverzeichnis: Philologie. 80 S. 12^o.